



CROSSMENTORING
OWL

EINLADUNG

zum Good Practice
Unternehmensworkshop

13. – 15. Jahrgang CMOWL23

FEMALE LEADERSHIP

Frauen für Führungsverantwortung
in der Arbeitswelt empowern

23. November 2023

WAGO GmbH & Co. KG, Minden



CROSSMENTORING
OWL

CrossMentoring OWL

CrossMentoring OWL ist das regionale Programm, um weibliche Potenzialträgerinnen zu verantwortungsvollen Führungspersönlichkeiten zu entwickeln.

Seit 2006 haben bereits 166 Unternehmen aus der Region Ostwestfalen-Lippe dieses erfolgreiche Programm als festen Bestandteil in die Personalarbeit aufgenommen. Dabei steht jeder jungen Frau (Mentee) eine erfahrene Mentorin aus einem anderen Partnerunternehmen für ein Jahr beratend zur Seite.

Mit ihrer Teilnahme fördern sie gezielt junge Mitarbeiterinnen, die sie auf einem guten Karriereweg sehen, bei ihrem Aufstieg.





Das erwartet Sie

Als Ausrichterin dieses Good Practice Workshops gibt die WAGO GmbH & Co. KG mit ihrer Keynote und vier verschiedenen Deep Dive Sessions Einblicke in ihre Praxis der aktiven Gestaltung und Förderung von Frauen in Führungslaufbahnen.

Wir laden alle Vorgesetzten der Mentees, VertreterInnen aus dem Personalmanagement und die Mentorinnen aus unseren 56 Partnerunternehmen der Jahrgänge 13 bis 15 herzlich ein, sich zu den Themen Vereinbarkeit von Familie und Karriere, Female Leadership, Frauennetzwerke und interne Mentoring-Programme untereinander auszutauschen.

Auf einen Nachmittag voller Inspirationen freut sich mit Ihnen

Anja Schulte

Programm

13:30 Uhr

Get Together

14:00 Uhr

Grußwort

Keynote: „Ist die Zukunft der Führung weiblich?“

Intro: „Female Leadership in OWL“

15:00 Uhr

Deep Dive Sessions

1. Vereinbarkeit Familie und Karriere

2. Female Leadership

3. Frauennetzwerke

4. Interne Mentoring-Programme in Verbindung mit CMOWL

16:30 Uhr

Austausch und Abschluss

17:00 Uhr

Netzwerken und Imbiss



Grußwort



Dr. Karsten Stoll,
CTO Interconnection, WAGO GmbH & Co. KG

Um auch in Zukunft von der Stabilität eines Unternehmens ausgehen zu können, müssen wir Krisen meistern. Es hat sich gezeigt, dass eine Homogenität in der Führung nicht dazu geeignet ist, auf die Vielfältigkeit der Herausforderungen zu reagieren. Wir benötigen Führungskräfte, die mit ihrer Klarheit die Mitarbeitenden unterstützen, fordern und fördern, damit diese ihr Bestes geben. Durch eine offene Kommunikationskultur, effiziente und sachliche Meetings und eine starke Innovationskraft können wir relevante Ergebnisse erzielen. Mut zum Wandel bei allen Mitarbeitenden führt dazu, dass wir flexibel auf dem Markt reagieren können. Auch in Zukunft werden wir gute Mitarbeitende gewinnen, indem wir ein Arbeitsumfeld schaffen, das von Respekt und Anerkennung geprägt ist und in dem jeder authentisch sein darf. Menschen, die Freude an ihrer Arbeit haben und gleichzeitig ihre persönlichen Lebensziele verfolgen können, werden auch morgen noch bei uns sein. Um dies zu ermöglichen, brauchen wir Frauen in allen Bereichen des Unternehmens.



Keynote



Kathrin Fricke
Chief Human Resources Officer, WAGO GmbH & Co. KG

IST DIE ZUKUNFT DER FÜHRUNG WEIBLICH?

Als erfolgreiche Organisationen gelten jene, deren Mitarbeitende motiviert und inspiriert sind und sich im Unternehmen rundum wohlfühlen. Das geht mit anderen Anforderungen an die Führungsetage einher als das früher der Fall war. Die Fähigkeit, rational zu denken und zu handeln, ist zwar nach wie vor wichtig, aber Intuition, Sensibilität, Einfühlungsvermögen und Kreativität sind inzwischen mindestens genauso wichtig, wenn nicht sogar ausschlaggebender für den Erfolg eines Unternehmens und die Zufriedenheit der Mitarbeitenden. Die Führungskraft im neuen Zeitalter ist visionär, einfühlsam, kreativ, fürsorglich, hört zu und lässt mitgestalten. Außerdem ist sie rational, fokussiert und zielorientiert. Sprich: Sie vereint typische weibliche und klassische männliche Eigenschaften - um am Ende mehr zu erreichen.



Deep Dives

Wir laden Sie ein, selbst aktiv zu werden! In unseren Deep Dives haben Sie die Möglichkeit, in einem ausgewählten Thema tiefer einzutauchen. Mit einem kurzen Impuls einer Expertin starten Sie in einen regen Austausch zum jeweiligen Thema.



Kathrin Sawatzky
Manager Sustainable
Product Compliance &
Services
WAGO GmbH & Co. KG

Kathrin Sawatzky ist Role Model für weibliche Nachwuchsführungskräfte hinsichtlich der Vereinbarkeit von Familie und Karriere. Sie zeigt, dass man sich in der heutigen Arbeitswelt nicht mehr entscheiden muss.

VEREINBARKEIT VON FAMILIE UND KARRIERE

Familienfreundlichkeit zählt zu den wichtigsten Faktoren bei der Auswahl eines Arbeitgebers. Unternehmen profitieren gleich mehrfach davon, die Arbeitsbedingungen ihrer Führungskräfte familienfreundlich zu gestalten. Einerseits, weil Eltern Konfliktverhalten, Durchsetzungsvermögen und Zeitmanagement aus der Erziehungsrolle in die Führungsrolle übertragen können, andererseits, weil Unternehmen mit diversen Führungsteams einen Mehrwert schaffen. In dieser Good Practice zeigen wir Ihnen, was Sie davon haben.



Astrid Burschel
Vice President
Corporate
Sustainability
WAGO GmbH & Co. KG

Astrid Burschel setzt sich aktiv dafür ein, Frauen in Führung zu entwickeln und zu stärken. Als langjährige Mentorin ermutigt sie junge weibliche Talente sich in Netzwerken zu engagieren, ihre Fähigkeiten und Potenziale auszuschöpfen und ihre Präsenz und Sichtbarkeit zu erhöhen.

FEMALE LEADERSHIP

Damit Frauen den Wunsch nach Führungspositionen verwirklichen können, ist es wichtig, dass sie aktive weibliche Vorbilder haben, die erfolgreich ihre Stärken in einer Führungsrolle kultiviert haben. Wie es einem Unternehmen gelingen kann, hochqualifizierte Frauen in der Region stärker in die Arbeitswelt und insbesondere in Führungs- und Entscheidungsebenen einzubinden, zeigt dieses Good Practice Beispiel.



Deep Dives



Nadine Schiller
Manager Sustainability
Office & Environment
WAGO GmbH & Co. KG

Seit 2021 führt Nadine Schiller als Vorständin gemeinsam mit einer weiteren Kollegin das 2014 gegründete Netzwerk **women@wago**.



Marta Joanna Henkel
Vice President
Human Resources
Development
WAGO GmbH & Co. KG

Stärken, was verbindet: WAGO ist seit 2012 Partnerunternehmen des CrossMentoring OWL Programms, begleitete seitdem mit 8 Mentorinnen 15 Mentees und ermöglichte 13 eigenen Mentees die Teilnahme am Programm. Das Engagement bildete 2015 die Keimzelle des internen Mentorings mit jährlich 30 Teilnehmenden.

FRAUENNETZWERKE

Brauchen Frauen eigene Netzwerke? Ja, denn Männer netzwerken anders, und Frauen fehlen in den meisten Unternehmen die Rollenvorbilder für effektives Netzwerken. Mittlerweile gibt es Partnerunternehmen, die Frauennetzwerke gegründet haben, weil sie dieses unterschiedliche Netzwerkverhalten erkannt haben und Frauen somit unterstützen. Tauschen Sie sich hier über Positionierung, Mitgliedergewinnung und Akzeptanz im Unternehmen aus!

GEMISCHTE INTERNE MENTORING PROGRAMME IN VERBINDUNG MIT CMOWL

Ohne die Unterstützung für mehr Frauen in Führungspositionen stößt jedes Unternehmen irgendwann an die Grenzen seiner Zukunftsfähigkeit. Eine der Hauptaufgaben von Führungskräften (Sponsoren) ist es daher, eine Koalition unter wichtigen Interessensgruppen in der Organisation aufzubauen, z.B. in Form von Mentoring-Programmen. Damit hat die Förderung von Frauen deutlich mehr Aussicht auf Erfolg. Wie ein Unternehmen seine Worte in Taten umsetzt, erfahren Sie hier.

Lassen Sie sich inspirieren, gewinnen Sie neue Einblicke, tauschen Sie sich mit Gleichgesinnten aus und holen Sie sich neue Impulse! Bringen Sie sich ein mit Ihren Fragen und eigenen Erfahrungen, diskutieren und gestalten Sie mit!



Anmeldung

Seien Sie dabei:

Good Practice Workshop
Female Leadership – Frauen für
Führungsverantwortung in der
Arbeitswelt empowern

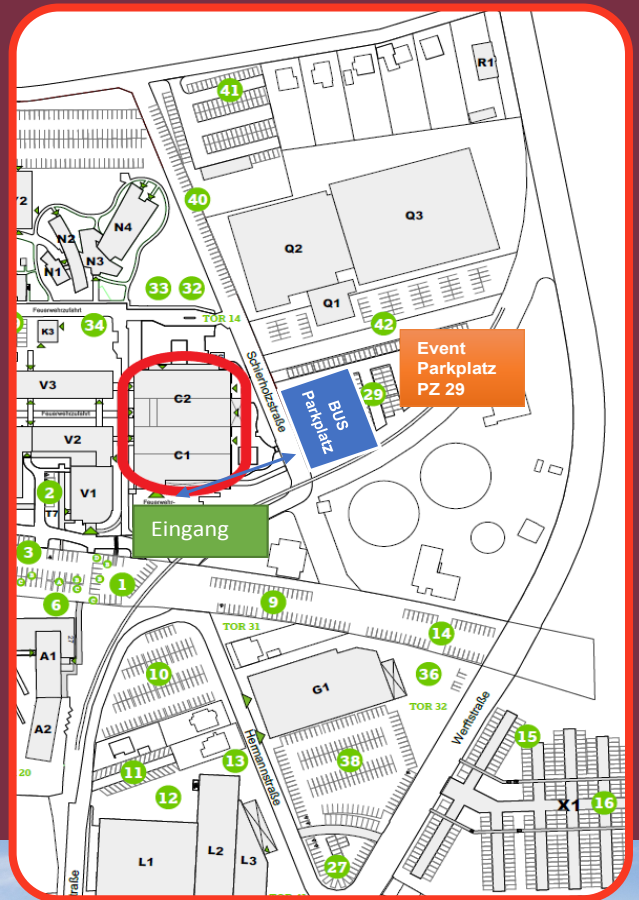
23. November 2023
13.30 bis 17.30 Uhr

WAGO GmbH & Co. KG
Hansastraße 27
32423 Minden

Die Veranstaltung ist kostenfrei.
Wir freuen uns auf Sie!

Anmeldung per Link
[>>> Hier anmelden](#)

Anmeldung per QR-Code





CROSSMENTORING OWL



Partnerunternehmen 13. – 15. Jahrgang

Diese 56 Partnerunternehmen nehmen am Good Practice 2023 teil:

